

## 2.4 Vollmachten im Unternehmen

### Lernfeld 1

Das Unternehmen und die eigene Rolle im Betrieb beschreiben



Bild: <https://pixabay.com/de/illustrations/search/vertrag>

#### Inhalte:

1. Vollmachten
2. Übungen
3. Selbsteinschätzung: Interaktive Learning Apps

Name: .....

Klasse: .....



Lesen Sie sich die Situation durch und entscheiden Sie, ob Sie an Tinas Stelle den Drucker bestellen würden!

☐ Ja

☒ **Nein** Weil sie nur eine Einzelvollmacht für den ersten Drucker erhielt

**Situation:**

Julian trifft sich heute mit Tina in der Berufsschule.

Tina berichtet, dass sie vor Beginn des neuen Schulblocks in ihrem Ausbildungsbetrieb in der Abteilung „Einkauf“ eingesetzt war. Jetzt hat sie das folgende Problem:

Vor 3 Tagen war der Drucker von Herrn Saric, einem Mitarbeiter aus der Marketingabteilung, defekt. Gemeinsam mit Herrn Schmidt, dem Einkäufer, hat Tina einen Angebotsvergleich durchgeführt. Auf Anweisung von Herrn Schmidt hat sie dann den ausgewählten Drucker für Herrn Saric bestellt.

Heute Morgen hat sie eine E-Mail in Ihrem Postfach:

Eine Kollegin von Herrn Saric fordert Tina auf, den gleichen Drucker auch für sie zu bestellen, da ihr Gerät ebenfalls defekt ist. Die Mitarbeiterin braucht den neuen Drucker dringend für den Ausdruck von Werbe-Flyern.



**Arbeitsauftrag 2:**

Julian hat bereits eine Schulung zum Thema Vollmachten erhalten und kann Tina unterstützen.

- **Erstellen** Sie auf Basis des folgenden Gesprächs eine anschauliche **Übersicht** zum Thema „Vollmachten“. Nutzen Sie hierfür die **Vorlage auf den Seiten 6-7**.
- Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Übersicht zu **präsentieren!**



**Zeit: 30 Minuten**

ÜBERSICHT VOLLMACHTEN				
	Prokura	Handlungsvollmachten		
		Allgemeine Handlungsvollmacht	Artvollmacht	Einzelvollmacht
Umfang:	Alle Arten von gerichtlichen und außergerichtlichen Geschäften & Rechtshandlungen eines Handelsgewerbes	Alle gewöhnlichen Rechtsgeschäfte	Eine bestimmte Art von wiederkehrenden Rechtsgeschäften	Ein einzelnes Rechtsgeschäft
Unterschriftenzusatz:	ppa. (per procura)  <u>Beispiel:</u> IT Solutions GmbH ppa. <i>Geier</i>	i. V. (in Vollmacht)  <u>Beispiel:</u> IT Solutions GmbH i. V. <i>Müller</i>	i. A. (im Auftrag)  <u>Beispiel:</u> IT Solutions GmbH <i>i. A. Schmidt</i>	
Nicht zulässige Geschäfte:	Änderung oder Auflösung des Unternehmens, Eintragungen im Handelsregister vornehmen, Bilanz und Steuererklärung unterzeichnen, Eid für das Unternehmen leisten, Prokura erteilen oder entziehen			
Mit besonderer Ermächtigung:	Grundstücke verkaufen und belasten	Grundstücke verkaufen und belasten, Darlehen aufnehmen, Prozesse führen	alle (außer Geschäfte der genehmigten Art)	alle sonstigen Rechtsgeschäfte
Beschränkung des Umfangs der Vollmacht:	<ul style="list-style-type: none"><li>Im <u>Außen</u>verhältnis (gegenüber Dritten) nicht möglich</li><li>Im <u>Innen</u>verhältnis möglich</li></ul>	Möglich, Dritte sind aber geschützt, wenn sie die Beschränkung nicht kannten, ist der Vertrag gültig!		

<b>Erteilung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nur durch Kaufmann</li> <li>ausdrücklich (schriftlich oder mündlich)</li> <li>Handelsregister-Eintrag vorgeschrieben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftlich, mündlich oder stillschweigend durch Duldung</li> <li>Keine Eintragung im Handelsregister</li> <li>Die „höhere“ Vollmacht kann die „niedrigere“ Vollmacht erteilen</li> </ul>
<b>Widerruf:</b>	Jederzeit möglich	
	<p><u>Einzelprokura:</u> Jeder Prokurist ist alleine vertretungsberechtigt</p> <p><u>Gesamtprokura:</u> Gesamtprokuristen sind nur gemeinsam vertretungsberechtigt.</p> <p><u>Filialprokura:</u> Prokura, die auf eine oder mehrere Filialen eines Unternehmens beschränkt ist.</p>	

In Anlehnung an J. Gratzke (2013): Wirtschafts- und Geschäftsprozesse für IT-Berufe, Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann.



### Arbeitsauftrag 3:

Beurteilen Sie nun die Ausgangssituation: Darf Tina den Drucker bestellen? Begründen Sie Ihre Auffassung!



#### Arbeitsauftrag 4:

Als Tina wieder in der IT Solutions GmbH ist, darf sie unter anderem bei der Neueinstellung von Mitarbeitern unterstützen.

Tina erhält vom Ausbildungsbeauftragten Informationen zu den Tätigkeiten der neuen Mitarbeiter.

Notieren Sie in der Tabelle, welche Vollmacht sinnvoll ist (inklusive Unterschriftenzusatz)!

Name	Abteilung	Tätigkeiten	Vollmacht	Unterschrift
<b>Thomas Greif</b> (System-elektroniker, Einkäufer)	Einkauf	Regelmäßig Einkäufe und Bestellungen vornehmen und Prüfung der Hardware, welche der Kunde erhält.		
<b>Christian Dieckmann</b>	Aushilfe (Schüler)	Arbeitet stundenweise den Systemelektronikern zu. Er soll einmalig ein Paket für das Unternehmen bei der Poststelle abholen.		
<b>Tara Uster</b>	-----	Teamleitung Programmierung. Frau Uster soll u. a. auch Mitarbeiter einstellen und entlassen dürfen.		



Welche **Vollmachten** haben Sie schon erhalten? Welche Vollmachten haben Ihre **Vorgesetzten**?



## Übungsaufgaben

**1. Nennen Sie drei wesentliche Unterschiede zwischen der allgemeinen Handlungsvollmacht und der Prokura!**

**2. Welche Vollmacht muss mindestens vorliegen, wenn keine Einzelvollmacht erteilt wurde?**

Prokura **a)** Die IT Solutions GmbH vor Gericht vertreten.

Artvollmacht **b)** Regelmäßig den Wareneinkauf von Rohstoffen organisieren und alle Rechtsgeschäfte, die mit dieser Tätigkeit im Zusammenhang stehen, im Namen des Unternehmens abschließen.

Allemein **c)** Ein Darlehen für die IT Solutions GmbH aufnehmen.

Allgemeine **d)** Einen Mitarbeiter entlassen.

**3. Welche Rechtsgeschäfte darf der Inhaber der Artvollmacht abschließen? Kreuzen Sie die richtige Aussage an.**

**a)** Der Inhaber der Artvollmacht darf nur Rechtsgeschäfte abschließen, die über einen bestimmten Betrag nicht hinausgehen.

**b)** Wenn ein Betriebsinhaber seine leitende Angestellte mit einer Artvollmacht ausstattet, darf diese nur die in der Vollmacht genannten Rechtsgeschäfte im Namen des Unternehmens abschließen.

**c)** Wer die Artvollmacht erhält, hat die absolute Handlungsfähigkeit. Die Artvollmacht steht noch über der Prokura.

**4. Notieren Sie ein R für richtige Aussagen und ein F für falsche Aussagen!**

Aussagen:	R oder F:
Die Eintragung der Prokura in das Handelsregister hat deklaratorische Wirkung (= <b>rechtsbekundende Wirkung</b> )	
Die Prokura von Herrn Petrovic gilt erst, wenn sie im Handelsregister eingetragen ist.	
Die Prokuristin, Frau Springer, kann Herrn Berger zu ihrer Entlastung rechtswirksam Prokura erteilen.	
Eine Artvollmacht kann zwar mündlich erteilt werden, muss danach aber ins Handelsregister eingetragen werden.	

Ein Einzelkaufmann ist krank und bevollmächtigt deshalb seinen 25-jährigen Sohn, bei der Bank einen Darlehensvertrag für seinen Betrieb am vereinbarten Termin zu unterzeichnen. Der Sohn hat eine Einzelvollmacht erhalten.	
--	--

**5. Zu welcher Rechtshandlung benötigt ein Prokurist eine zusätzliche Vollmacht?**

- a) Erteilen einer Handlungsvollmacht
- b) Kauf von Grundstücken
- c) Verkauf von Grundstücken
- d) Kredit aufnehmen

6. Frau Aydin ist Prokuristen bei der ConSystem GmbH (Einzelprokura). Sie kauft beim Autohändler vor Ort einen Firmenwagen für 60.000,00 €, obwohl sie die Vorgabe von der geschäftsführenden Gesellschafterin hat, Kaufverträge nur bis maximal 50.000,00 € abzuschließen. Erklären Sie die Rechtslage.



**Kompetenzcheck zur Selbsteinschätzung:**

Testen Sie Ihr Wissen unter dem folgenden Link:

[Interaktive Übung Vollmachten](#)

## Übersicht über die Möglichkeiten der Bevollmächtigung

	Alle gewöhnlichen <b>und</b> außergewöhnlichen Geschäfte und Rechtshandlungen	Alle gewöhnlichen Geschäfte und Rechtshandlungen	Eine bestimmte Art von wiederkehrenden Rechtsgeschäften	Ein <b>einzelnes</b> Rechtsgeschäft
Unternehmer z.B.	Prokura *	Allgemeine Handlungsvollmacht	Artvollmacht †	Spezialvollmacht / Einzelvollmacht
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Eid leisten</li> <li>➤ Steuererklärungen unterschreiben</li> <li>➤ Bilanz unterschreiben</li> <li>➤ HR-Eintragungen anmelden</li> <li>➤ Insolvenzverfahren beantragen</li> <li>➤ Geschäft verkaufen</li> <li>➤ Prokura erteilen</li> <li>➤ Gesellschafter aufnehmen</li> </ul>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Grundstücke belasten</li> <li>➤ Grundstücke verkaufen</li> </ul>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Grundstücke kaufen</li> <li>➤ Prozesse führen</li> <li>➤ Darlehen aufnehmen</li> </ul>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Zahlungsgeschäfte erledigen</li> <li>➤ Mitarbeiter entlassen</li> <li>➤ Mitarbeiter einstellen</li> </ul>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Eine Bestellung vornehmen</li> </ul>				
<b>Erteilung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kann nur vom Kaufmann persönlich erteilt werden</li> <li>• Erteilung muss ausdrücklich erfolgen</li> <li>• Eintragung im Handelsregister</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jeder Bevollmächtigte kann im Rahmen seiner Vollmacht Untervollmachten erteilen</li> <li>• Erteilung kann schriftlich, mündlich oder durch Duldung erfolgen</li> <li>• Keine Eintragung ins Handelsregister</li> </ul>		
	Geschäfte, die ohne besondere Vollmacht möglich sind.			
	Geschäfte, für die eine besondere Vollmacht notwendig ist.			
	Geschäfte, für die Vertretungsvollmacht <u>gesetzlich verboten</u> ist.			

\* Man unterscheidet

- Einzelprokura**, wenn eine Person allein vertretungsbefugt ist.
- Gesamtprokura**, wenn mehrere Personen gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind, also nur gemeinsam handeln können.
- Filialprokura**, d.h. man hat die Prokura nur für eine bestimmte Filiale, wenn das Unternehmen mehrere Geschäftssitze hat – siehe § 50 Abs. 3.